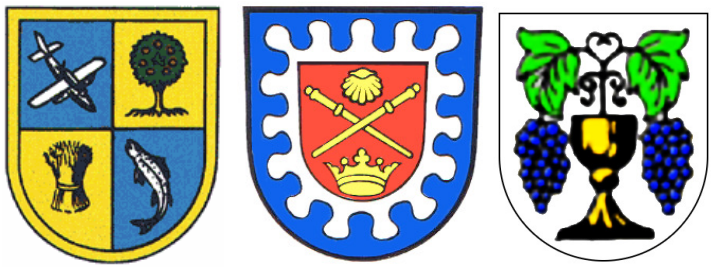

Fischbach
Immenstaad
Kluftern

Ziel: Mitdenken bei Entscheidungen, die unsere Umgebung betreffen!

- Neues Gewerbegebiet -

Verhältnismäßigkeit der Dimensionierung, Verkehrsplanung

Warum entstehen aus dem „Nichts“ heraus neue, riesige Industrieflächen, deren verkehrstechnische Anbindung mindestens zwei Ortsdurchfahrten passiert und kein Bahnanschluss existiert? Es gibt planerisch definitiv bessere Alternativen.

Warum ist das neue 22ha große Gewerbegebiet so überdimensioniert? Immenstaad meldet weiteren Bedarf von rund 10ha zusätzlich an. Derzeit zeigt lediglich die Firma TOGNUM Interesse.

Laufen wir nicht Gefahr, dass dieses Gewerbegebiet „unkontrollierbar“ wird und nach einer Realisierung zukünftig Unternehmen beherbergt, deren Ansiedelung zu einer weiteren Belastung der Bürger führen wird?

Arbeitsplätze von TOGNUM als Druckmittel

Warum wird die Planung eines solch großen Gebietes mit der Arbeitsplatzerhaltung eines einzigen Unternehmens in Verbindung gebracht? Es existieren keine Verträge, welche die Arbeitsplätze der Firma TOGNUM über das Jahr 2010 hinaus an den Standort Friedrichshafen binden.

In den vorhandenen Gewerbegebieten ist ausreichend Platz für kleine und mittelständische Unternehmen, deren Verbundenheit zu einer Region nicht von dividendengesteuerten Entscheidungen abhängt. Wäre es nicht sinnvoller sich für diese Betriebe einzusetzen und deren Ansiedlung zu fördern?

Schutz der hochwertigen Landschaft und dörflicher Strukturen

Ein Faktor zur Erhaltung der internationalen Wettbewerbsfähigkeit der innovativen Unternehmen in der Bodenseeregion ist die Verfügbarkeit von hochqualifiziertem Personal. Für diese Personengruppe ist der sogenannte „Freizeitwert einer Region“ ein wesentliches Entscheidungskriterium, sich niederzulassen. Warum gefährden wir langfristig einen wesentlichen Standortfaktor durch Zerstörung der Landschaft?

Wer seine Existenz in einer dörflich strukturierten Umgebung aufbaut, der bevorzugt Eigenschaften dieser Struktur, wie beispielsweise den Betrieb einer Landwirtschaft oder auch nur das dörfliche Leben und naturnahes Wohnen frei von Emissionen, wie beispielsweise Verkehrslärm. Warum gefährden wir diese Lebensqualität?

Wert einer strategischen Planung, demokratisches Miteinander

Langfristige Planungssicherheit ist ein wichtiges Kriterium für eine funktionierende Gesellschaft. Sie ist die Basis für die Investition in Eigenheime in der gewünschten Umgebung, aber auch für die Existenz einer Unternehmung, wie beispielsweise einer Landwirtschaft oder eines Industriebetriebes. Warum werden solche abgestimmten langfristigen Planungen (Flächennutzungsplan - kein Gewerbegebiet vor Kluftern) bei der Problemlösung von Anliegen einzelner Unternehmen wie TOGNUM nicht respektiert? Warum werden Vorentscheidungen ohne einen Dialog mit direkt Betroffenen wie Anwohnern und Landwirten getroffen?

Wir denken mit – unterstützen Sie uns!

Analyse von fertig ausgearbeiteten Szenarien auf deren Auswirkung. Dialog mit allen Beteiligten und aufzeigen möglicher Alternativen an die Verantwortlichen verbunden mit einer aktiven Informationspolitik an die Öffentlichkeit. Je mehr wir als Bürger präsent sind, desto mehr können wir bewegen!

Einladung an alle interessierten Bürger und Ortschaftsräte

Mi 09.07. 2008 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus Kluftern
Informationsabend von TOGNUM - Führungskräfte und Stadt FN

Do 10. 07. 2008 um 20.00 Uhr
Informationsabend im Pfarrzentrum St. Gangolf in Kluftern

Di 15. 07. 2008 um 19.00 Uhr
Ortschaftsratssitzung im Bürgerhaus mit Bürgerfragestunde

Bürgerinitiative „Kluftern Süd“
V.i.S.d.P.: Dr. E. Reich, M. Obergasser